

David diNoto, Juan Fernández–Nespral,
Stefanie Schindler

Wörterbuch zum Kapitalgesellschafts- recht

*Deutsch — Spanisch
Spanisch — Deutsch*

Verlegt vom
Bundesverband der Dolmetscher
und Übersetzer e.V. (BDÜ)

Vorwort

Das Wörterbuch zum Kapitalgesellschaftsrecht Deutsch – Spanisch / Spanisch – Deutsch basiert auf einem Projekt zur deutsch-spanischen Terminologearbeit im Bereich juristische Fachsprache. Die beiden im Rahmen des Projektes entstandenen Diplomarbeiten wurden im Jahr 2002 (GmbH) bzw. im Jahr 2005 (Aktiengesellschaft) in der Spanischen Abteilung des Instituts für Übersetzen und Dolmetschen der Universität Heidelberg erstellt.

Dem Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ) gebührt großer Dank für das Interesse an diesem Wörterbuch und für die Aufnahme in die Schriftenreihe des BDÜ. Das vorliegende Werk wurde vor Drucklegung unter Berücksichtigung neuer Gesetze überarbeitet und aktualisiert.

Inhalt

Vorwort	9
Erläuterungen zur Benutzung des Wörterbuchs	11
AUFBAU EINES WÖRTERBUCH-EINTRAGS.....	11
ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN EINTRAGSFELDERN.....	12
PRIMÄRE UND SEKUNDÄRE EINTRÄGE.....	12
ALLGEMEINE BENUTZERHINWEISE.....	13
<i>Gesetzestexte</i>	13
<i>Zitierweise</i>	13
<i>Rechtschreibung</i>	13
<i>Quellenangaben</i>	13
<i>Äquivalenz</i>	13
SIGLENVERZEICHNIS.....	14
INTERNETQUELLEN.....	18
<i>Deutsch</i>	18
<i>Spanisch</i>	19
Deutsch – Spanisch	20
Spanisch – Deutsch	202

Erläuterungen zur Benutzung des Wörterbuchs

Aufbau eines Wörterbucheintrags

Am Anfang eines jeden Eintrages steht der ausgangssprachliche Terminus mit Genusangaben. Es folgen die Querverweise zu sinn- und sachverwandten Termini. Daran schließt sich die Definition bzw. Explikation des ausgangssprachlichen Terminus an. Es folgen ein bzw. mehrere Kontextbeispiele. Gegebenenfalls werden Definitionen und Kontexte durch einen Kommentar der Autoren ergänzt. Analog zum ausgangssprachlichen Teil des Eintrags schließt sich der zielsprachliche Teil an.

Vorstand *m* (def) Ist das geschäftsführende Organ (z.B. bei Verein, Aktiengesellschaft). KJG:473 (kom) Der Vorstand der AG hat, wie die Verwalter (administradores) bzw. das Verwaltungsorgan (órgano de administración) der SA, die Befugnis zur Geschäftsführung und Vertretung der Gesellschaft. Dennoch gibt es einen fundamentalen Unterschied. Die Kontrolle und Ausübung der Geschäftsführung wird im deutschen Rechtssystem (dualistisches Modell) auf zwei Organe verteilt (Aufsichtsrat / Kontrolle der Geschäftsführung – Vorstand / Ausübung der Geschäftsführung). Im spanischen Recht existiert diese Aufteilung nicht. Hier haben die Verwalter (administradores) bzw. das Verwaltungsorgan (órgano de administración) in seinen verschiedenen Organisationsformen die Befugnis sowohl zur Kontrolle als auch zur Ausübung der Geschäftsführung (monistisches Modell). Es empfiehlt sich, Vorstand mit dem Terminus Directorio oder Consejo de Dirección und Aufsichtsrat mit Consejo de Vigilancia zu übersetzen, da diese, wie man am spanischen Kontext erkennt, geläufige Termini im spanischen Rechtswortschatz darstellen. (kon) Der Vorstand ist das Geschäftsführungs- und Vertretungsorgan der AG. SGR: 812 (QV) »Aufsichtsrat«, »Sorgfaltspflicht«, »Vertretungsmacht«, »Geschäftsführungsbefugnis« **Directorio (ÜV) m Consejo de Dirección (ÜV) m** (kom) El Directorio alemán representa el órgano que asume en gran parte las mismas funciones como los administradores en el Derecho español, es decir, tiene el poder de gestión y representación social. Sin embargo, hay que tener siempre en cuenta que en el derecho alemán la función de controlar y ejercer la gestión social está desdoblada en dos órganos (sistema dualista o germánico), o sea, en el Aufsichtsrat (control de la gestión social) y en el Vorstand (ejercicio de la gestión social). En el Derecho español no existe esta división. Son los propios administradores, es decir, el órgano de administración, que asumen tanto el control como el ejercicio de la gestión social (sistema francés o monista). (kon) No incorpora, ni siquiera para las grandes sociedades, el sistema germánico, de Junta General, Consejo de Vigilancia y Directorio, en que el Directorio asume la administración efectiva, elegido y controlado por el Consejo de Vigilancia. CID:185 (QV) »Consejo de Vigilancia«, »deber de diligencia«, »poder de representación«, »poder de gestión«

A

Abfindungsbeschränkung *f* (def) Eine im Gesellschaftsvertrag festgelegte Begrenzung des Abfindungsanspruchs, den ein Gesellschafter im Fall seines Austritts aus der Gesellschaft als Ausgleich für den Verlust seines Anteils erhält. Möglich ist beispielsweise die Begrenzung auf den Buchwert, Nennwert oder Vermögenswert des Geschäftsanteils. (vgl. RRK: 361, KAG(2): 140) DV (kom) Der Austritt [eines Gesellschafters] erfolgt durch formlose Erklärung gegenüber der Gesellschaft. Mit dem Zugang der Erklärung erwirbt der Gesellschafter einen Abfindungsanspruch, dessen Höhe sich nach dem Verkehrswert des Geschäftsanteils bemisst, sofern die Satzung nichts anderes vorschreibt. Der Gesellschaftsvertrag kann die Abfindung im Rahmen des Üblichen, d.h. auf den Buchwert, Nennwert oder Vermögenswert begrenzen. Allerdings darf der Abfindungswert nicht so weit vom wahren Wert abweichen, dass der Gesellschafter dadurch ernstlich in der Ausübung des ihm kraft Gesetzes zustehenden Austrittsrechts beeinträchtigt würde. Ein statutarischer Ausschluss des Abfindungsanspruches ist aus diesem Grund unwirksam. (RRK: 361) (kon) Das Austrittsrecht bei wichtigem Grund ist unverzichtbar und darf nicht eingeschränkt werden: führt eine im Gesellschaftsvertrag enthaltene Abfindungsbeschränkung zu einem groben Missverhältnis zwischen dem vertraglichen und dem Verkehrswert des Geschäftsanteils, wird das Aus-

trittsrecht unzulässig eingeschränkt; es besteht ein Anspruch auf angemessene Abfindung. FVG: 397 (QV) »Austritt von Gesellschaftern« **limitación al reembolso de las participaciones sociales** *f* (def) Al ceder el socio su participación al separarse de la sociedad tiene derecho a recibir una cantidad justa por la misma. (vs. arts. 100, 101, 103 LSRL) DV (QV) »separación de socios«

Abschlagsdividende *f* (def) Vorauszahlung auf die Jahresabschluss-Dividende. Auszahlung einer A. ist bei der AG während des Geschäftsjahres unzulässig. Nach Ablauf des Geschäftsjahres kann der Vorstand, falls die Satzung ihn hierzu ermächtigt, aufgrund eines vorläufigen Abschlusses eine A. bis zur Hälfte des vorjährigen Bilanzgewinns zahlen. GWL:30 (kom) Während im spanischen Aktienrecht auch die Hauptversammlung Abschlagsdividenden an die Aktionäre zahlen darf, ist dies im deutschen Aktienrecht nicht der Fall. Abschlagsdividenden werden in Spanien häufig an die Aktionäre gezahlt, in Deutschland haben sie eher geringe praktische Bedeutung. (vgl. HGR:364; UDM:362) (kon) Nach Ablauf des Geschäftsjahres kann der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats im Rahmen des § 59 AktG eine Abschlagsdividende an die Aktionäre ausschütten. ID4 (QV) »Bilanzgewinn« **dividendo a cuenta** *m* (def) Dividendo del beneficio que se espera obtener repartido a cuenta, antes de la probación por la Junta General de accionistas de las cuentas anuales del ejercicio de referencia. Su importe está limitado por la disponibilidad de liquidez y no podrá exceder de los beneficios distribuibles generados desde el cierre del ejercicio anterior. DEN:202 (kom) La ley admite la posibilidad de que la Junta General o los administradores distribuyan entre los accionistas, antes de conocer los resultados del ejercicio social, cantidades « a cuenta de dividendos ». Se legitima así, bajo determinadas condiciones legales, una práctica muy frecuente en nuestras socieda-

des. (UDM: 362) (kon) Los llamados dividendos „a cuenta“ – el epígrafe del art. 216, de forma precisa titula „cantidades a cuenta de dividendos“ – consisten en determinados anticipos que se entregan por los administradores a los socios antes de que se haya abrobado el balance y acordado la distribución de los mismos. CDM: 245 (QV) »beneficio neto«

Abschlussprüfer *m* (def) Sind sachverständige Personen, die bei mittelgroßen und großen Kapitalgesellschaften (§ 267 HGB), insbes. bei Aktiengesellschaften, den Jahresabschluss (unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts) prüfen (§§ 316 ff. HGB). A. können (von mittelgroßen GmbHs abgesehen; dort auch vereidigte Buchprüfer) nur Wirtschaftsprüfer oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften sein (§ 319 HGB). CRW(2):12 (kon) Um die Einhaltung der Vorschriften über den Jahresabschluss sicherzustellen, ist für große und mittelgroße AG (§ 267 HGB) zwingend eine Prüfung durch (unabhängige) Abschlussprüfer vorgeschrieben (§ 316 HGB). KAG(2):353 (QV) »Jahresabschluss«, »Lagebericht«, »Prüfung des Jahresabschlusses« **auditor de cuentas** *m* (def) Persona encargada de revisar las cuentas anuales de una empresa entidad y verificar si dichas cuentas expresan la imagen fiel del patrimonio y de la situación financiera de la empresa o entidad auditada, así como el resultado de sus operaciones y los recursos obtenidos y aplicados en el período examinado para poder emitir el correspondiente informe de auditoría. (auditor censor jurado de cuentas) DEN:34 (kon) Lo expresa gráficamente la propia Ley cuando afirma que las cuentas anuales (o sea, el balance, la cuenta de pérdidas y ganancias y la memoria: art. 172.1) y el informe de gestión (art. 202) deberán ser revisados por auditores de cuentas, en los casos que la Ley establece (art. 203). PDM: 330 (QV) »cuentas anuales«, »informe de gestión«, »auditoría de cuentas«

Abschlussprüfung *f* (kon) Die Abschlussprüfung hat sich darauf zu erstrecken, ob die Bestimmungen des Gesetzes und der Satzung über Buchführung und Jahresabschluss beachtet sind und ob der Lagebericht mit dem Jahresabschluss übereinstimmt und nicht eine falsche Vorstellung von der Lage der Gesellschaft erweckt (§ 317 HGB). SGR:918 (QV) »Prüfung des Jahresabschlusses« **auditoría de cuentas** *f* (QV) »auditoría de cuentas«

Abspaltung *f* (QV) »Spaltung«, **escisión impropia o parcial** *f* (QV) »escisión«

Abtretung *f* (QV) »Anteilsabtretung« **cesión** *f* (QV) »cesión de participaciones sociales«

Abwickler *m* (def) Bezeichnung für die Person, welche die Abwicklung oder Liquidation der Gesellschaft durchführt. DV (in Anlehnung an HGR:426) (kom) Diese [Abwickler] können durch die Satzung oder die Hauptversammlung bestellt werden; geschieht das nicht, so sind die Vorstandsmitglieder Abwickler. Die Aufgabe der Abwickler besteht in der Beendigung der laufenden Geschäfte, Einziehung der Forderungen, Versilberung des sonstigen Vermögens, Befriedigung der Gläubiger und Verteilung des Restvermögens. Die Abwickler haben dabei die Rechte und Pflichten wie der Vorstand und unterliegen der Überwachung durch den Aufsichtsrat (§ 268 Abs.2). Sie vertreten die AG gerichtlich und außergerichtlich; (HGR:427) (kon) Die Abwickler haben die laufenden Geschäfte zu beenden und das Vermögen der Aktiengesellschaft in Geld umzuwandeln und die Gläubiger zu befriedigen (§ 27 Abs.1, 2 AktG). GGR:304 (QV) »Abwicklung«, »Liquidator« **liquidador** *m* (def) Es la persona que lleva a cabo la liquidación de la sociedad. DV (in Anlehnung an PDM:353) (kom) Éstos [liquidadores], cuyo número ha de ser impar para evitar los posibles empates, se nombran según lo establecido en los estatutos de la sociedad, mas cuando nada